

Der Schweizerische Blasmusikverband Der Schweizerische Dirigentenverband Der Verein Schweizerischer Dirigentenwettbewerb präsentieren:

ZWÖLF JUNGE DIRIGENTEN

im musikalischen Wettstreit

7. & 8. Sept. 2016 Vorrunde (nicht öffentlich)

Aula Margeläcker Wettingen Blasorchester Baden Wettingen

9. Sept. 2016 Halbfinal & Galakonzert

19.30 Uhr Trafosaal Baden

Brass Band Musikgesellschaft Reiden Leitung Galakonzert: Gian Walker

10. Sept. 2016 / Final & Galakonzert

19.30 Uhr Trafosaal Baden

Stadtharmonie Zürich Oerlikon-Seebach Leitung Galakonzert: Carlo Balmelli

Jury ▲ Franco Cesarini (CH)

Jan de Haan (NL) Rolf Schumacher (CH)

Eintrittskarten / Halbfinal oder Final CHF 25.-

Kombikarte CHF 40.-

Abendkasse ab 18.30 Uhr (EDU/AHV ermässigt)

Informationen / www.dirigentenwettbewerb.ch



Partner:





8. SCHWEIZER DIRIGENTENWETTBEWERB



Blasmusikorchester haben in der Schweiz eine grosse und weit verbreitete Tradition. Nicht nur an verschiedensten Festanlässen sind sie auch heute ein unverzichtbarer Teil, bestimmen sie doch mit ihrem unverwechselbaren Klang in wesentlichen Teilen die Feststimmung. Seit Jahren wird nebst den festlichen Auftritten auch die Konzerttätigkeit mit anspruchsvolleren Kompositionen gepflegt. Das Repertoire umfasst dabei nebst zeitgenössischen Werken auch Titel aus andern Bereichen wie Film, Musical, Jazz oder gar Klassik. Um ein derart breites Repertoire musikalisch abdecken zu können, braucht es nebst den erfahrenen Instrumentalistinnen und Instrumentalisten auch ausgezeichnete Dirigenten.

Der Schweizerische Dirigentenwettbewerb hat es sich seit Jahren zur Aufgabe gemacht, die Nachwuchsförderung in diesem Bereich voranzutreiben. Mit dem alle drei Jahre stattfindenden Dirigentenwettbewerb gibt sie jungen Talenten die Plattform, sich miteinander zu messen und vor einer Jury und einem kritischen Fachpublikum zu bestehen. Die Gemeinde Wettingen misst dieser Jugendförderungsaufgabe einen grossen Wert bei. Deshalb hat sie den Schweizerischen Dirigentenwettbewerb in den letzten Jahren stets unterstützt.

Mit dem Blasorchester Baden Wettingen BBW wird die Tradition dieser neueren Art der Blasmusik und seines Repertoires auch in unserer Gemeinde weiter gepflegt. Ich freue mich deshalb besonders, unseren Teil zum Schweizerischen Dirigentenwettbewerb und dazu auch zu einer Entwicklung in die Zukunft beitragen zu können. Junge Menschen sind – nicht nur in der Kultur – Pioniere, Erneuerer, Hoffnungsträger. In diesem Sinne wünsche ich den Wettbewerbsteilnehmenden viel Erfolg und dem Publikum viel Vergnügen am 8. Schweizerischen Dirigentenwettbewerb.

Antoinette Eckert Vizeammann Wettingen, Grossrätin

WETTBEWERBSABLAUF

Die Musikkommission wählt zwölf Teilnehmende aus, welche zum Schweizerischen Dirigentenwettbewerb zugelassen sind.

Vorrunde, 7. und 8. September 2016

Die zwölf zugelassenen Teilnehmenden erarbeiten während jeweils einer halben Stunde mit einem Blasorchester eine dem Orchester unbekannte Komposition. Die Vorrunde findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Im Anschluss gibt die Jury die sechs Halbfinalisten bekannt.

Halbfinal, 9. September 2016

Die Dirigentinnen und Dirigenten erhalten jeweils acht Minuten Zeit, um mit einer Brass Band der 1. Klasse eine dem Orchester bekannte Komposition zu proben. Anschliessend wird dieses Werk aufgeführt. Der Halbfinal ist öffentlich. Drei Teilnehmende erreichen den Final.

Final, 10. September 2016

Der Final ist zweiteilig. Im ersten Teil studieren die drei Finalisten während je einer Stunde mit einem Harmonieblasorchester der Höchstklasse eine dem Orchester bekannte Komposition ein. Diese Probe findet unter Ausschluss von Publikum statt. Im zweiten Teil wird die Komposition im Rahmen des Galakonzertes aufgeführt.



Präsident Musikkommission SDW Christian Noth

KANDIDATEN

Bernikova Valerija

Blank Sandro

Fuhrer Cédric Brügg (BE)

Giovannini Daniele
Tesserete (TI)

Gschwend Isabelle
Emmenbrücke (LU)

Imhof Manuel

Oppliger Boris

Scheiwiller Simon

Schmid Charlie

Stecher Gian

Wäfler Karin

Zwyer Tobias

WAS WIRD AUFGEFÜHRT?

Vorrunde

Blasorchester Baden Wettingen

Deliverance	Etienne Crausaz
✓ Images of a City	Franco Cesarini
▲ Merlin the Wizard	Julien Roh
▲ The Glenmasan Manuscript	Marc Jeanbourquin

Halbfinal

Brass Band Musikgesellschaft Reiden

Earthrise	Nigel Clarke
Journey to the Centre of the Earth	Peter Graham
✓ Sinfonietta No. 3	Etienne Crausaz

Galakonzert

Brass Band Musikgesellschaft Reiden

Leitung: Gian Walker

▲ Earth Rites	Robin Dewhurst
▲ Circle of Life	Elton John/arr. Reid Gilje
▲ Mambo (aus Windows of the World)	Peter Graham
De Zee	Rieks van der Velde
Caravan	Duke Ellington/arr. Steve Sykes

Final

Stadtharmonie Zürich Oerlikon-Seebach

Zeppelin	Thomas Doss
Simfonia núm. 6 «Concisa» Op. 122	Salvador Brotons
Guernica	Jean-François Michel

Galakonzert

Stadtharmonie Zürich Oerlikon-Seebach Leitung: Carlo Balmelli

Alfred Reed
Levay/arr. Johan de Meij
John Mackey
Gerónimo Giménez
Philips/Parson/Chaplin

JURY



Franco Cesarini. Schweiz

Franco Cesarini wurde 1961 geboren. Er schloss seine Studien an der Musikakademie der Stadt Basel bei Peter-Lukas Graf als Konzertflötist, bei Felix Hauswirth als Blasorchesterdirigent und bei Robert Suter und Jacques Wildberger als Lehrer für Theorie und Komposition ab. 1989 wurde er an die Musikhochschule Zürich berufen. wo er bis 2006 Blasorchesterdirektion unterrichtet hat. Derzeit lehrt er dieses Fach an der Musikhochschule Lugano, wo er zudem Musiktheorie und Komposition unterrichtet. An der «Southeast Missouri State University» in Cape Girardeau, Missouri (USA) ist er 2001 als «Composerin-Residence» berufen worden.

Seit 1998 dirigiert er das Blasorchester «Civica filarmonica di Lugano» und leitet die Musikschule Lugano. Nebst seinen Kompositionen für Blasorchester schreibt er Werke für Klavier, Streichquartett, Singstimme, Streichorchester und Sinfonieorchester. Konzertreisen führten ihn als Gastdirigent in zahlreiche Länder Europas und in die USA. Nebst dem ist er ein gefragter Experte an Musikwettbewerben.



Jan de Haan, Niederlande

Jan de Haan wurde 1951 im friesischen Warns (Niederlande) geboren. In den Jahren 1969 bis 1973 studierte er Musikpädagogik, Posaune und Klavier an der Musikpädagogischen Akademie in Leeuwarden. Am Utrechter Konservatorium erwarb er 1976 bei Henk van Lijnschooten sein Diplom in Dirigieren. Bis 1994 war Jan de Haan Dirigent verschiedener Ensembles, darunter der Brass Band Soli Brass, Daneben war er Gastdirigent zahlreicher Profi- sowie Amateurorchester, In dieser Funktion bereiste er nahezu alle westeuropäischen Länder, die USA, den Iran und Japan. Bekannte Orchester wie das Tokyo Kosei Wind Orchestra, die Desford Colliery Brass Band, die Brighouse and Rastrick Brass Band, alle niederländischen Militärblasorchester, das Radio-Bläserensemble der Niederlande und viele mehr standen bereits unter seiner Leitung.

Neben seinen Aktivitäten als Gastdirigent, Komponist und internationalem Jurymitglied gründete Jan de Haan 1983 den Musikverlag De Haske. Er verkaufte seine Anteile 25 Jahre später um sich erneut voll und ganz dem Komponieren, Arrangieren und Dirigieren zu widmen.



Rolf Schumacher, Schweiz

Rolf Schumacher wurde in Bern geboren. Der Gründer und Leiter des Sinfonischen Blasorchesters Bern begann 1980 das Berufsstudium als Dirigent bei Albert Benz am Konservatorium in Luzern, welches er 1985 mit Erfolg abschloss. Von 1979 bis 1983 nahm er Dirigierunterricht bei Dr. Ewald Körner. Er besuchte internationale Dirigentenseminare und wurde im Februar 1998 zum Dirigenten der renommierten Feldmusik Sarnen berufen. 2002 erfolgte die Wahl in die Musikkommission des Schweizerischen Blasmusik Verbandes. Darüber hinaus wirkt Rolf Schumacher als Gastdirigent und Musikpädagoge.

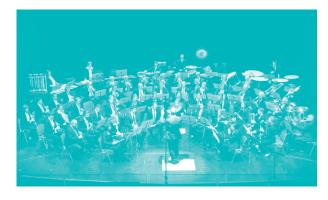
Weiter amtet Rolf Schumacher als Experte für Blasmusik an Musikfestivals und Musikhochschulen. Von 2005 bis 2015 war er künstlerischer Leiter des «Jungfrau Music Festival». 2009 wurde er als Board Member in den Vorstand von WASBE International (World Association for Symphonic Bands and Ensembles) gewählt. Seit 2010 unterrichtet er als Dozent in der Jurorenausbildung an der Bundesakademie in Trossingen. Lehrtätigkeiten für Dirigieren u. a. an der Hochschule der Künste in Bern, wo er im Herbst 2014 die Leitung Studiengang Dirigieren Blasmusik übernommen hat, runden sein Betätigungsfeld ab.



WETTBEWERBSORCHESTER

Vorrunde

Blasorchester Baden Wettingen



Halbfinal

Brass Band Musikgesellschaft Reiden



Final

Stadtharmonie Zürich Oerlikon-Seebach



Das Blasorchester Baden Wettingen (BBW), unter der Leitung von Christian Noth, spielt mit 50 Musizierenden in Harmoniebesetzung in der Ersten Klasse. Das Orchester ist bekannt für seine Experimentierfreudigkeit und für aussergewöhnliche Konzertprojekte. Der Verein ging 2014 nach dreijähriger Spielgemeinschaft zwischen den beiden traditionsreichen Vereinen Stadtmusik Baden und Jägermusik Wettingen hervor.

Das BBW bietet Nachwuchstalenten und Künstlern der Region eine Plattform für solistische Auftritte. Sie engagiert sich auch bei der Nachwuchsförderung insbesondere mit gemeinsamen Auftritten mit der Jugendmusik. Das BBW nimmt mit seiner musikalischen Ausrichtung, Besetzung, Direktion und Vision in der Region Baden/Wettingen einen wichtigen Platz im kulturellen Umfeld der Region ein.

www.blasorchester-badenwettingen.ch

Die Brass Band ist die Stammformation der Musikgesellschaft Reiden (BBMGR) und spielt in der Kategorie 1. Klasse Brass Band. Die junge Band hat ein Durchschnittsalter von 28 Jahren und ist fast ausschliesslich mit Musikerinnen und Musikern aus dem eigenen Vereinsnachwuchs besetzt. Seit Dezember 2014 wird die Band von Roland Fröscher dirigiert. Unter seiner Leitung erspielte sich die BBMGR im Jahre 2016 am Eidgenössischen Musikfest in Montreux den 1. Rang. Neben der Teilnahme an Wettbewerben absolviert die Band eine grosse Anzahl an Konzertauftritten. Dabei reicht das Repertoire von traditioneller und neuer Brass Band Literatur über ausgesuchte Unterhaltungsmusik bis hin zu Transkriptionen bekannter klassischer Werke.

www.mgreiden.ch

Die Stadtharmonie Zürich Oerlikon-Seebach ist ein ausgebautes sinfonisches Blasorchester der Höchstklasse mit rund 85 Amateurmusikerinnen und -musikern. Sie steht seit 2005 unter der Leitung des Tessiners Carlo Balmelli. Seit Jahrzehnten gehört sie zur Spitze der Schweizer Blasmusikszene und tritt regelmässig in den grossen Konzertsälen der Schweiz auf (Tonhalle Zürich, KKL Luzern, Stadtcasino Basel). Konzertreisen führten sie in mehrere Länder Europas, aber auch nach China und Singapur. 2014 spielt das Orchester im Rahmen des WASBE Kongresses ein Galakonzert in Ungarn. Das Repertoire des sinfonischen Blasorchesters reicht von Transkriptionen klassischer Musik bis zu Uraufführungen zeitgenössischer Komponisten.

www.stadtharmonie.ch

2013: AND THE WINNER IS... DAVID MCVEIGH



Was hat Ihnen der Sieg damals bedeutet?

Der ganze Wettbewerb war ein intesives und tolles Erlebnis. Ich hatte viel Energie in die Vorbereitung reingesteckt und habe mich natürlich sehr über den 1. Platz gefreut!

Hat dieser Sieg zur Förderung ihrer Karriere beigetragen?

Es war eine Bestätigung, dass ich mich weiterhin mit diesem tollen und schwierigen Beruf befassen sollte. Auf den grossen Durchbruch warte ich noch heute – aber Dirigenten haben zum Glück viel Zeit!

Können Sie sich an ein besonderes Erlebnis vor, während oder nach dem Wettbewerb erinnern?

Die Auftritte im Halbfinal und Final waren ein echter Genuss, weil die Musiker so toll gespielt und reagiert haben.





Bewirtschaftung von Mietliegenschaften



Erst- und Wiedervermietungen



Betreuung von Stockwerkeigentum



Schätzungen



Kompetent auch im Verkauf von Immobilien

AMBASSADOR

Immobilien und Verwaltungs AG Mellingerstrasse 1 5401 Baden Tel. +41 56 200 25 25 Fax +41 56 200 17 62 www.ambassador-immo.ch mail@ambassador-immo.ch









Zentralstrasse 90 5430 Wettingen Switzerland Telefon +41 56 437 88 88 Fax +41 56 437 88 99 admin@haefligerdruck.ch

Häfliger Druck AG







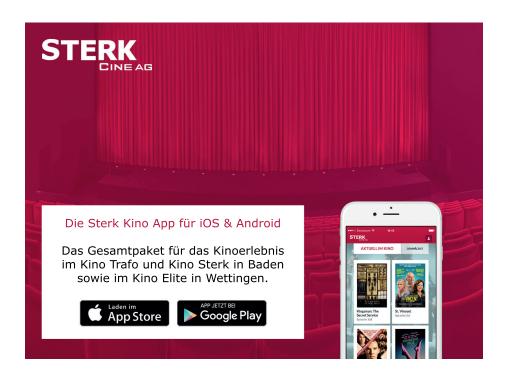




Mehr als gute Noten!

Industriestrasse 30 • 4542 Luterbach Tel 032 685 48 80 • mf@musikverlag-frank.ch

www.musikverlag-frank.ch





EHEMALIGE PREISTRÄGER



2013 David McVeigh



2010 Yibin Seow



2006 Michael Bach



2006 Vincent Baroni



2003Jean-François Bobillier



1999 Reto Näf



1996 Philippe Bach



1993 Baldur Brönnimann

Mit finanzieller Unterstützung von:











ERNST GÖHNER STIFTUNG

Donatoren

Helvetia Versicherungen, Baden Badener Taxi AG, Baden Hächler Bauunternehmung AG, Wettingen Schmäh Offset & Repro AG, Ehrendingen Fahrzeug Bächli AG, Döttingen Brunner, Strub+Partner AG, Wettingen Gassner+Rossini Architekten, Baden LägereBräu AG, Wettingen Restaurant Roter Turm, Baden Nagra, Wettingen











